

MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER



MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER

MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER

MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER

Die faustische Dichtung der Gegenwart

Paracelsus

VON

E. G. KOLBENHEYER

Die Kindheit des Paracelsus / Das Bestien des
Paracelsus / Das dritte Reich des Paracelsus

In Leinen gebunden je 10 Mark

In dieser Paracelsus-Trilogie ist unserer Zeit ein
der Zukunft unverlierbares Werk erwachsen. Grim-
melshausens Simplicius war die erste große Dar-
stellung des Geistes unseres Volkes, seit es neu
wurde. Wenige sind ihm gefolgt. Gottfried Keller
schuf den grünen Heinrich, Wilhelm Raabe die
Tonie Häusler im Schüdderump. In der Zeit
des großen Krieges und des Zusammenbruches
schuf Kolbenheyer den Paracelsus. Seit Wil-
helm Raabe schwieg, ist uns kein größerer
Meister erstanden als Kolbenheyer.

Es verlohnt sich noch, ein Deutscher zu sein.
Denn es wurde in dieser Zeit die Geschichte
des Paracelsus von Kolbenheyer geschrieben.

Dr. Wilhelm Stapel

z

MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER

MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER

MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER

MÜNCHEN BEI GEORG MÜLLER